



AMTSBLATT

der Stadt Wittichenau

Hamtske łopjeno města Kulow



Herausgeber: Stadtverwaltung Wittichenau, Markt 1, 02997 Wittichenau

Amtliche Mitteilungen Nr. 12 vom 22.06.2018

Öffentliche Bekanntmachung

Werte Bürgerinnen und Bürger,

die nächste Sitzung des Stadtrats der Stadt Wittichenau findet

am Mittwoch, den 27. Juni 2018, um 19.00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil):

0. Protokollkontrolle
1. Beschluss zum Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan „Ergotherapie Kotten“
2. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Ergotherapie Kotten“
3. Aufstellungsbeschluss zur 1. Ergänzungssatzung zur Klarstellungs- und Abrundungssatzung Keula
4. Beschluss zur 4. Änderung der Bibliothekssatzung (Datenschutz-Passus)
5. Beschluss zur Befreiung nach § 181 BGB zu einem Grundstücksgeschäft
6. Vorlage des Prüfungsberichts des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Löbau zur überörtlichen Prüfung ausgewählter Bauausgaben der Jahre 2013-2016
7. Berichte von Ortsvorstehern über ihre Arbeit in der derzeitigen Wahlperiode
8. Beschluss zum Abschluss einer Planungsvereinbarung zur Planung und zum Bau eines Radweges an der K 9219 zwischen Wittichenau und Maukendorf
9. Bekanntgabe von Beschlüssen des Vergabeausschusses
10. Anfragen von Einwohnern
11. Mitteilungen / Anfragen

Wittichenau, 18.06.2018

Markus Posch
Bürgermeister

**Mit Vollgas
in den Sommer**

**Plain
Steel**

23.06.
MARKT WITTICHENAU
20:00 | EINTRITT FREI

SUPPORT:
THE FLINTSTONES

Präsentiert von der
Energieversorgung Schwarze Elster GmbH

EVSE

**BUCHSOMMER
SACHSEN**

BEIM **LESEN** TAUCH ICH AB

ÜBER 70 NEUE BÜCHER WARTEN AUF EUCH!

Du bist zwischen 10 & 16 Jahren alt und willst im Sommer keine Langeweile?
Dann tauch ab in den **Buchsommer!**

Wo? Stadtbibliothek Wittichenau
Wann? 18.06.-17.08.2018

OSTWIND * DIE ABENTEUER DES APOLLO * BOOKLESS u. A.

Vorinformation zu Verkehrseinschränkungen auf dem Neudorfer Weg

Werte Anwohner und Anlieger des Neudorfer Wegs,

am Dienstag, den 3. Juli 2018,

plant die ewag Kamenz die Herstellung eines neuen Trinkwasser-Hausanschlusses für die Grundschule Wittichenau.

Daher muss an diesem Tag mit erheblichen Verkehrseinschränkungen gerechnet werden.

Genauere Angaben wird die ewag Kamenz rechtzeitig bekannt geben.

Wir bitten alle Anwohner und Anlieger, sich schon jetzt den Termin vorzumerken und sich auf die Verkehrseinschränkungen einzustellen.

Wittichenau, 13.06.2018

Stephen Rachel
Leiter des Bau-, Gewerbe- und Ordnungsamtes

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
der Stadt Wittichenau für das Jahr 2017**

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Kinderkrippe 9h in EUR	Kindergarten 9h in EUR	Hort in EUR
erforderliche Personalkosten	780,32	378,68	204,49
erforderliche Sachkosten	125,85	61,07	32,98
erforderliche Betriebskosten	906,17	439,75	237,47

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Kinderkrippe 9h in EUR	Kindergarten 9h in EUR	Hort in EUR
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	180,00	108,00	65,00
Gemeindeanteil (inkl. Eigenanteil freier Träger)	548,39	153,97	53,95

1.3. Aufwendungen für Abschreibung, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	16.975,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	16.975,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Kinderkrippe 9h in EUR	Kindergarten 9h in EUR	Hort in EUR
Gesamt	7,73	3,75	2,02

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs.3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9h in EUR
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs.2 Nr.1 und 2 SGB VIII)	493,31
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs.2 Nr.3 SGB VIII)	0,57
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs.2 Nr.3 SGB VIII)	20,52
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs.2 Nr.4 SGB VIII)	4,85
Kosten der Tagespflege	519,25

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	177,78
Elternbeitrag ungekürzt	180,00
Gemeinde	161,47

Wittichenau, den 19. Juni 2018

Markus Posch
Bürgermeister
2 Amtsblatt Wittichenau

**Zusätzliche Öffnungszeiten des
Einwohnermeldeamtes im Jahr 2018**

Werte Bürgerinnen und Bürger, die Stadtverwaltung Wittichenau gibt bekannt, dass das Einwohnermeldeamt, Ticinplatz 2,

**an folgenden Samstagen in der Zeit von
09.00 – 11.00 Uhr**

**(07.07., 04.08., 08.09., 06.10., 10.11.,
01.12.2018)**

für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen **geöffnet ist.**

Bitte legen Sie generell bei der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen sowie Kinderausweisen die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vor.

Markus Posch,
Bürgermeister

**OHTL-Newsletter Juni/Juli 2018
LEADER-Kooperation „Karpfenteichregion
Oberlausitz“**

Die LEADER-Regionen (Aquakulturwirtschaftsgebiete/FLAG) Oberlausitzer Heide und Teichlandschaft, Ostliche Oberlausitz und Lausitzer Seenland werden als Karpfenteichregion Oberlausitz bis 2020 zusammen arbeiten. Das wurde in allen drei Entscheidungsgremien beschlossen. Beim Workshop „Karpfenteichregion Plan 2018/2019“ mit den Teichwirten wurden die Projekte 2018 Unterstützung der Lausitzer Fischwochen, Autobahnschilder und TeichwirteKoffer vorgestellt und gemeinsam mit den Fischwirtschaftsbetrieben, dem Landes- und Fischereiverband Sachsen, der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz und den Regionalmanagements diskutiert. Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft EMFF-Referat organisiert ein Treffen von sächsischen und bayrischen FLAG.

**OHTL-Region übernimmt Verantwortung
im Tourismus**

Der OHTL e.V. übernimmt seit Beginn 2018 die Funktion einer Lokalen Tourismus Organisation in der Oberlausitz. Im Schulterschluss mit der Stadt Bautzen/Budyšin sollen die touristischen Interessen vertreten werden. Damit wird ein zentrales Thema der LEADER-Entwicklungsstrategie „Stadt und Land als starke Partner und Garanten für eine hohe Lebensqualität“ aufgegriffen, um Tourismusförderung und Vermarktung zu verbessern.

Wie das im Sinne der touristischen Akteure geschehen soll, wer dabei welche Aufgaben übernehmen kann und was für die nächsten Jahre geplant werden soll, das war Gegenstand eines Workshops am 01. Juni 2018 in Königswartha. Mit dem UNESCO-Biosphärenreservat OHTL, der Stadt Bautzen/Budyšin, der sorbischen Kultur und der Karpfenteichwirtschaft hat unsere Region ein großes Potential für die Oberlausitz. Die AG Tourismus soll die gefundenen Ideen aufgreifen und schrittweise in Zusammenarbeit u.a. mit der Marketing Gesellschaft Oberlausitz umsetzen. Für die „Qualifizierung touristischer Angebote und Einrichtungen“ und die „Schaffung und Verbesserung kleiner touristischer Infrastruktur“ stehen bis 2020 Fördermittel bereit.

**LEADER-Projekt Evaluierung
Regionalentwicklung KRABAT begonnen**

KRABAT hat viel Gutes in der Region bewirkt. Mit Augenzwinkern und zugleich mit Stolz ist das in unserer Region feststellbar. Die KRABAT-Milchwelt, der Radweg, Feste- und Ausstellungen sind wohl die präsentesten Ergebnisse der Regionalentwicklungsinitiativen des KRABAT-Vereins und der Akteure vor Ort. Doch was wäre noch zum „zauberhaften“ KRABAT-Thema an Zukunftsprojekten und regionalen Produkten denkbar und strategisch erfolgversprechend?

Um Antworten zu finden, haben der OHTL e.V. und der KRABAT e.V. gemeinsam eine Evaluation angestoßen. Unter Federführung des FUTOUR-Dresden Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatungsbüros wird bis Herbst 2018 der Status Quo der realisierten Projekte erfasst. In einer moderierten Regionalkonferenz werden die Ergebnisse dann präsentiert und mit allen Akteuren diskutiert werden. Die Erarbeitung von konkreten Zukunftsperspektiven in einem Workshop zu Beginn 2019 mit einer Bewertung von Projektideen und Ressourcen bildet den Abschluss des Projektes.

2,3 Millionen Euro im zehnten Projektaufruf

Im Sommer 2018 stehen 2.283 Tausend Euro Fördermittel für die Entwicklung des ländlichen Raumes in der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft bereit. Natürliche Personen, Unternehmen, Kommunen und nichtgewerbliche Organisationen, wie z.B. Vereine und Kirchen, können im Rahmen des zehnten Projektaufrufes der Förderperiode 2014 bis 2020 ihre Projektanträge bis zum 17. August 2018 beim Regionalmanagement in Königswartha einreichen.

Im zehnten Projektaufruf stehen Fördermittel in nahezu allen Maßnahmen der lokalen Entwicklungsstrategie bereit. Besonderes Augenmerk der Projektentwicklung liegt in den Maßnahmen zur Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz, den Investitionen in regionale Unternehmen sowie die Grundversorgung und öffentlich zugängliche Einrichtungen betreffend. Nicht investive Maßnahmen, wie zum Beispiel die Erarbeitung von Stadt- und Dorfentwicklungskonzepten, können ebenfalls gefördert werden. Die Projektideen müssen den Zielen der LEADER-Entwicklungsstrategie dienen und bestimmte Kriterien erfüllen. Die Beratung zu Projekten erfolgt durch das Regionalmanagement vor Ort oder im Büro in Königswartha. „Von den bereitgestellten rund 13 Millionen LEADER-Mitteln der Förderperiode 2014 bis 2020 sind bereits 7,4 Millionen in konkreten Projekten gebunden. Für die verbleibende Zeit bis 2020 werden weitere Projekte gesucht“, sagt Rudolf Richter vom Regionalbüro. Das Entscheidungsgremium der LEADER-Region OHTL hat am 11. Juni 2018 innerhalb des neunten Aufrufes der Förderperiode insgesamt 19 Projekten mit einer Fördersumme von rund 687 Tausend Euro ein positives Votum beschieden. www.ohtl.de

Polizeiinformationen

Änderung/Erweiterung von Verkehrszeichen auf der Autobahn

Dem stetig zunehmenden Anstieg des Schwerverkehrs auf der Autobahn 4 - Ost und der damit einhergehenden Problematik der „Verstopfung“ durch sogenannte Elefanten-Rennen der Brummi-Fahrer wurde im Oktober 2017 Rechnung getragen und ein Pilotprojekt mit der Aufstellung von Überholverbotschildern für Lkw über 7,5 t ab der Anschlussstelle Pulsnitz in Richtung Dresden ins Leben gerufen.

Um eine Einheitlichkeit mit den Verkehrszeichen im Bereich von Dresden herzustellen, wurde nun ab dem 25.05.2018 ein Wechsel der Verkehrszeichen vorgenommen. Jetzt sind einheitlich die Verkehrszeichen 277 (Überholverbot für Lkw ab 3,5 t) sowie das Zusatzzeichen 1040-30 (7-19 h) aufgestellt.

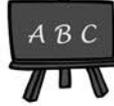
Damit die Pendlerströme am Montagvormittag ungehinderter fahren können, wurde die Strecke mit dem Überholverbot erweitert. In Richtung Dresden stehen jetzt ab dem Kilometer 23,650, kurz hinter der Anschlussstelle Ohorn bereits die Verkehrszeichen 277 mit dem Zusatzzeichen 1042-34 (Mo 7-10 h).

Dieses Pilotprojekt wird bis zum 30.06.2019 bestehen bleiben und danach bilanziert. Die Autobahnpolizei ist angehalten, verstärkte Kontrollen zur Einhaltung durchzuführen. (tj)

Die Partnerschaftsvereinsvorsitzenden mit Bürgermeister Otto Neuhoff – v. l.: Peter Endler (für Partnerschaftsverein Wittichenau), Cornelia Nasner (Wittichenau), Bürgermeister Otto Neuhoff, Rainer Kubis (Berck sur Mer) und Eva Rode (Cadenabbia) – nicht auf dem Foto: Katrin Lüth (Ludvika).



Anmeldung der Kinder zum Schulbesuch für das Schuljahr 2019/2020



Sehr geehrte Eltern,

mit Wirkung vom 01.04.2014 trat die Änderungsverordnung der Schulordnung Grundschulen (SOGS) in Kraft.
Im § 3 Abs. 1 der Schulordnung wird festgelegt, dass der Schulleiter im Mai eines jeden Jahres Ort und Zeit der Anmeldung für alle schulpflichtigen Kinder in ortsüblicher Weise bekannt gibt.

Gemäß § 27 des Schulgesetzes des Freistaates Sachsen werden mit Beginn des Schuljahres alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig.

Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, und von den Eltern in der Schule angemeldet werden, gelten ebenfalls als schulpflichtig.
Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern zum Anfang des Schuljahres in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Die Anmeldung für den gültigen Schulbezirk Wittichenau erfolgt

am:
Dienstag, den 14. August 2018
zwischen 8:00 Uhr und 17:00 Uhr

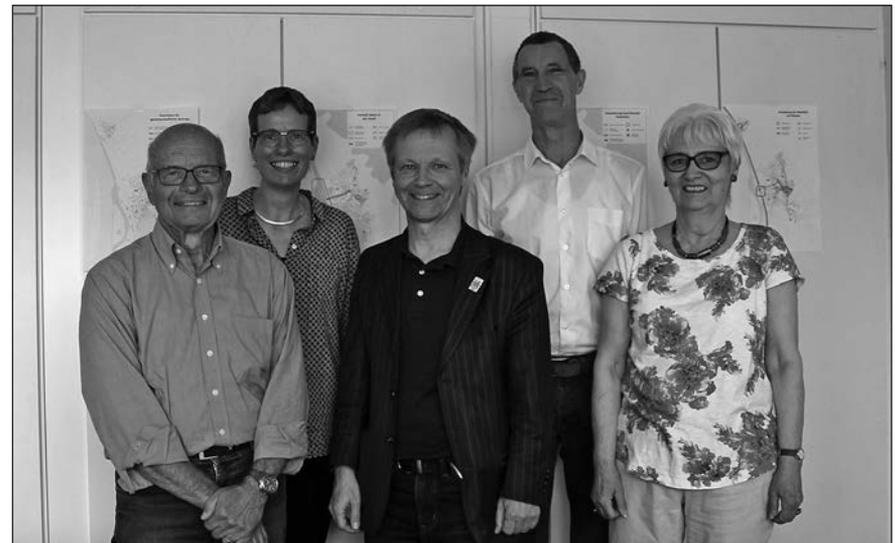
in der Krabat-Grundschule; 02997 Wittichenau; Neudorfer Weg 1

Bitte folgende Unterlagen zur Anmeldung mitbringen:

- Geburtsurkunde
- Personalausweis
- schriftlicher Antrag auf vorzeitige Einschulung (soweit dies zutrifft)

Gern können Sie die kleinen ABC-Schützen zur Anmeldung mitbringen!

Bulang
Schulleiterin



Treffen der Verantwortlichen der Bad Honnefer Städtepartnerschaftsvereine

Bad Honnef. Die Vorsitzenden der Bad Honnefer Städtepartnerschaftsvereine treffen sich regelmäßig mit Bürgermeister Otto Neuhoff. Vor allem die Termine werden koordiniert, Informationen ausgetauscht. Jetzt war es wieder soweit. Bürgermeister Otto Neuhoff begrüßte die Vorsitzenden im Rathaus. Er lobte die vielen Aktivitäten und bedankte sich für die Arbeit, die hinter jedem Ereignis und Termin steht. Er bat, diesen Dank an die Vereinsmitglieder weiterzugeben.

In Bad Honnef werden vier Städtepartnerschaften gepflegt: Berck sur Mer liegt im nordlichen Frankreich an der Atlantikküste. Vor allem das jährliche internationale Drachenfest am weitläufigen Strand ist berühmt. Zukünftige Reisen nach Berck sur Mer sind vom Verein schon geplant. Die Städtepartnerschaft mit Cadenabbia, norditalienische Stadt am Comer See, war der Urlaubsort von Konrad Adenauer. Viele kunsthistorische und geschichtliche Zusammenhänge lassen sich entdecken. Im nächsten Jahr feiert die Stadt Ludvika in Mittelschweden Stadtjubiläum, denn sie besteht seit 100 Jahren. Eine Beteiligung des Partnerschaftskomitees Bad Honnef ist geplant. Der Partnerschaftsverein Wittichenau, Stadt in der Oberlausitz, kündigte wieder eine Feierstunde mit Diskussionsrunde zu den Themen Kunst und Kultur am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober 2018, 11:00 Uhr, im Kunstraum unter dem Rathaus an.

Vielfältig und lebhaft ist der Austausch zwischen den Bürgerinnen und Bürgern in Bad Honnef und denen in den Partnerstädten. Die Aktivitäten sind eine Bereicherung in gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht. Neue Mitglieder in den Partnerschaftsvereinen sind willkommen.

Anmerkung: Zustimmungen der auf dem Foto abgebildeten Personen nach dem Datenschutzgesetz liegen vor.
Christine Pfalz Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Archiv

Ein Mal im Jahr organisiert der Bundesverband Musikunterricht (BMU) eine musikalische Begegnung der besonderen Art, finanziert vom Freistaat Sachsen. Aus allen Teilen Sachsens treffen sich Ensemble verschiedener Schulformen, um gemeinsam ihr Können in der Öffentlichkeit zu präsentieren. In diesem Jahr fand das Treffen im Sonnenlandpark Lichtenau bei Chemnitz statt.

Wir waren dabei und vertraten unsere Oberschule sogar mit drei Ensembles, den „Singstars“, der Schulband und der Linedancegruppe!! Mit Spannung erwarteten wir diesen Tag. Zuvor wurde natürlich fleißig im Rahmen unseres Ganztagsangebotes und im Neigungskurs Linedance geprobt. Am Samstag dem 16. 06. war es endlich soweit. Früh um 8 Uhr starteten wir mit einem Sonderbus Richtung Chemnitz. In der Stadtkirche Mittweida begann das Treffen mit einer Eröffnungsveranstaltung, bei der sich fast alle Ensemble mit einem kleinen Beitrag kurz vorstellten.

Die Vielfalt war sehr groß, Schulorchester, große Chöre von Musikgymnasien, Tänzer aus Grund- und Förderschulen, die „Swingenden Teufel“, und vieles mehr. Wir staunten nicht schlecht, was so manches Ensemble leistete. Da konnte man sich einiges abgucken. Dann ging es weiter Richtung Sonnenlandpark. Hier gab es mehrere Auftrittsorte, an denen sich die Ensembles mit ihren Programmen der Öffentlichkeit präsentierten. Unser Auftrittsort war an einem Pavillon am Strand. An dieser Stelle gab es leider nicht so viel Publikum, aber wir hatten trotzdem unseren Spaß. Leon und Lara führten durch unser Programm, welches wir abwechslungsreich mit Chor, Band und Linedance gestalteten. Zuvor zeigten unsere „Linedancers“ zusammen mit Frau Schöne ihre Tänze auch noch an einer anderen Stelle. Gerne hätten wir auch noch mehr von den anderen Ensembles gesehen, aber durch die Weitläufigkeit des Geländes mit mehreren „Bühnen“ und knapp bemessener Zeit war das kaum möglich. Natürlich gab es auch etwas Freizeit, in der wir die Angebote des Erlebnisparks nutzen konnten.

Alles in allem war es ein toller, erlebnisreicher Tag. Ein Dank gilt allen Schüler, die aktiv mitgewirkt und wirklich Tolles geleistet haben. Ihr wart super und habt unsere Schule würdig vertreten! Auch bei Frau Schöne, Frau König, Herr Schöne sowie Frau Frommberger und Frau Peiszan möchten wir uns für die Begleitung an diesem Samstag bedanken.

Im nächsten Jahr ist die 25. Landesbegegnung in Frankenberg. Vielleicht sind wir ja wieder dabei ;-)

U. König

Fotos rechts: Nova- Celine Reißk vor ihrem prämierten Bild „Mein kleines Rasenstück“

Frau Crüger, die Vorsitzende unseres Schulfördervereins, überreicht Angelique Barchmann einen Preis

24. Landesbegegnung „Schulen musizieren“ - Wir waren dabei!



Tolle Anerkennung für kreative Arbeiten

Das Soziokulturelle Zentrum Hoyerswerda („Kulturfabrik e.V.“) organisiert jedes Jahr die Kinder- und Jugendgalerie, bei der die Grund- und Oberschulen, die Gymnasien und Kunstzirkel aus und um Hoyerswerda teilnehmen können. Mit einer ganzen Reihe von kreativen Arbeiten aus den Bereichen Grafik, Malerei und Plastik beteiligt sich auch unsere Oberschule in diesem Jahr. Nur selten bietet sich eine solche Möglichkeit, die Werke, die allesamt im Kunstunterricht entstanden sind, außerhalb der Schule zu repräsentieren. Sehr erfreulich ist, dass einige Schülerinnen im Rahmen der Galerie eine Auszeichnung für ihre Arbeiten bekommen haben: Nova- Celine Reißk aus der Klasse 5b, Cellina Robel aus der 7b sowie Angelique Barchmann und Viktoria Reich aus der 10b. Die Preise wurden durch unseren Schulförderverein gesponsert und durch die Vorsitzende des Vereins, Frau Crüger, persönlich überreicht.

Aber auch für alle anderen Schüler, deren Arbeiten für die Ausstellung ausgewählt wurden, ist das eine tolle Anerkennung für ihre Leistung. Weiter so!

Bis zum 26. Mai 2018 sind die Bilder und Skulpturen noch im Lausitz- Center Hoyerswerda zu sehen.

P. Mickel, S. Modsching/ Oberschule Wittichenau



Auch in diesem Schuljahr wollen wir wieder fleißig Altpapier sammeln und mit dem Erlös einen Schulausflug finanzieren.

ALT-PAPIER-SAMMLUNG

Termine Papiercontainer Krabat-Grundschule
Standort: Parkplatz, Neudorfer Weg

Juli 02. 07 bis 09.07.2018



Insbesondere wegen der Sicherheit der Schulkinder, die zum Hort im „Alten Bahnhof“ pendeln, wurde kürzlich ein Fußgängerüberweg zwischen Franz-Mehring-Straße und BHG Zufahrt eingerichtet. Da die Stelle auch durch die Anwohner des Bahnhofsgebietes u.a. wegen NETTO und BHG stark frequentiert ist, kommt der Übergang natürlich allen Einwohnern zugute. Nur mancher Autofahrer muss sich noch daran gewöhnen, wenn er nicht gleich polizeilich dazu ermuntert wird.

4 Amtsblatt Wittichenau

AMTSBLATT
der Stadt Wittichenau
Hamske lopjeno města Kulow

Herausgeber:
Stadtverwaltung Wittichenau

Markt 1, 02997 Wittichenau
Tel.: 035725 / 7550
Fax: 035725 / 70256

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig als kostenlose Beilage des Wittichenauer Wochenblattes und liegt im Rathaus sowie Einwohnermeldeamt, der Wochenblattredaktion und bei den Ortschaftsräten zur Mitnahme aus.

Satz:
Verlag Wittichenauer Wochenblatt
Druck: Lessingdruckerei Kamenz